

"Leo Laut und Lise Leise" - Jungs sind wild und Mädchen brav?

Workshop zu vorurteilsbewusster musikalischer Bildung



Talking
Wheel

Diversität/
Diversity/
Vielfalt

Stereotyp

Vorurteil

Macht

Entwicklung von
Vorurteilen

Material

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

Sabine Anni Schmid & Dorothee Streich
sabineanni.schmid@uni-mainz.de
streich@uni-mainz.de

Diversität/ Diversity/ Vielfalt

- Vielfalt = Fülle verschiedener Dinge
- Diversität/ Diversity auf Gesellschaft bezogen bedeutet, dass es eine Vielzahl an menschlichen Eigenschaften und Erscheinungsformen gibt wie:
 - Geschlecht
 - Körperliche oder genetische Eigenschaften
 - Alter
 - Sexuelle Orientierung
 - Religion
 - Ethnische Herkunft
 - Sprache
 - Bildung
 - Soziale Klasse
 - Etc.

Und dass diese Vielfalt erstrebenswert und wertvoll für unsere Gesellschaft ist!

Stereotyp

- Stereotype sind feste Vorstellungen von Eigenschaften oder Verhaltensweisen, die Menschen aufgrund ihrer Zugehörigkeit zu einer Gruppe zugeschrieben werden

„The problem of stereotypes is not that they are untrue – it’s that they are incomplete. They make one story become the only story.“

(Chimamanda Ngozi Adichie)

Vorurteil

- Beim Vorurteil kommt eine (meist negative) Wertung zur Verallgemeinerung hinzu, die letztlich auch das Handeln und Verhalten beeinflusst.
- So kommt es zu einem negativen Vorurteil gegenüber einer Personengruppe, was wiederum zu Diskriminierung führen kann.

Jeder
Mensch hat
Vorurteile

Macht und Einfluss...

...sind in unserer Gesellschaft nicht gleichmäßig verteilt.

- Bestimmte Gruppen von Menschen genießen Privilegien - andere leiden unter Benachteiligung
- Manche Gruppen sind sichtbar und geben gesellschaftlich den Ton an - andere sind nicht repräsentiert
- Dieses Ungleichgewicht an Macht kann zu Ungerechtigkeit oder sogar Diskriminierung führen
- Diejenigen in dominanter Position bemerken ihre Macht oft nicht
- Die in marginalisierter Position bemerken Machtlosigkeit meist deutlich
- Wichtig ist, Machtverhältnisse zu benennen, eigene Positionen zu reflektieren und Verantwortung zu übernehmen

Macht und Beteiligung im
musikpädagogischen
Kontext



Wer hat die Macht?

UN-Kinderrechtskonvention, Artikel 12:

„Kinder haben das Recht, ihre Meinung zu Angelegenheiten, die sie betreffen, frei zu äußern. Erwachsene sollen Kindern zuhören und sie ernst nehmen.“



"Wenn Machtansprüche hinterfragt und aufgegeben werden und Entscheidungsmacht durch informierte Entscheidung ersetzt wird, kann Partizipation gelingen. Dies bedeutet, dass Entscheidungen nicht auf der Grundlage formaler Hierarchien gefällt werden, sondern dass die Person/en mit der größten Expertise zur Thematik gehört und ihre Informationen für die Entscheidungsfindung berücksichtigt werden"
(Steinbach 2020, 412).

Entwicklung von Vorurteilen

(Vgl. Caroline Ali-Tani S. 15 ff.)

- Ab ca. 9 Monaten: Wahrnehmung der Hautfarbe als phänotypisches Merkmal
- Mit ca. 2 Jahren: Unbehagen/ Angst im Umgang mit Menschen mit körperlichen Merkmalen, die von eigenen oder vertrauten abweichen
- Ab ca. 3 Jahren: Bewusstsein, dass Menschen sich in Hautfarbe und Haarstruktur unterscheiden => weiße werden positiver Bewertet als People of color
- Ab ca. 5 Jahren: Bewertung kultureller Unterschiede (Sprache, Akzente, Essgewohnheiten etc.) und Verknüpfung mit Erfahrungen aus dem Lebensalltag (z. B. gesellschaftlich anerkannte Berufe werden Menschen mit heller Haut zugeordnet)

Merkmale wie ethnische Unterschiede können bewusst als Machtinstrument gegenüber anderen Kindern eingesetzt werden

The Doll
Test

Zweifache Verantwortung für Pädagog*innen

- Die eigene Haltung, das Verhalten und die Umgebung hinterfragen
- Vorurteilsbewusste Gestaltung der Bildungsprozesse

Material kritisch hinterfragen

- Wer ist repräsentiert? Und vor allem wie?
- Kommen in Büchern, Liedern und Illustrationen Menschen jeden Geschlechts vor? Gibt es da ein Kind im Rollstuhl? Menschen verschiedenster ethnischer Hintergründe?
- Wie werden Männer und Frauen dargestellt?
- Wie vielfältig sind Liederbücher und Materialsammlungen?
Wie werden Kulturen dargestellt?



Der Katzentanzentanz

Was passiert in dem Lied?

- Welche positiven und negativen Botschaften stecken in dem Lied?
- Warum lehnt die Katze die anderen Tiere ab?
- Wie kommt der Kater an sein Ziel?
- Wie könnte man vorurteilsbewusst mit dem Lied in der Praxis umgehen?

Quellen:

- Ali-Tani, Carolin (07.2017): Wie Kinder Vielfalt wahrnehmen. Vorurteile in der frühen Kindheit und die pädagogischen Konsequenzen. Verfügbar unter: https://www.kita-fachtexte.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen//KiTaFT_AliTani_2017_WieKinderVielfaltwahrnehmen.pdf (Letzter Zugriff 14.05.2022)
- Boldaz-Hahn, Stefanie/ Ute Enßlin/ Petra Wagner (Hg) (2006): Macker, Zicke, Trampeltier. Weimar: Verlag das Netz
- Derman-Sparks, Louise (2010): Anti-Bias Education: <https://baustellen.kinderwelten.net/2010/vorurteilsbewusste-bildung-und-erziehung-fuer-alle/> (Letzter Zugriff 04.03.2021)
- Hahn, Jetti/ Nele Kontzi/ Annette Kübler (2012): Mit dem Anti-Bias-Ansatz die „Rolle vorwärts“ wagen! https://situationsansatz.de/wp-content/uploads/2019/08/K%C3%BCbler.Hahn_.Kontzi2012_ABA_Lernende-Schule.pdf (letzter Zugriff 22.06.22)
- Steinbach, Anne (2020): Partizipation. In: EMP kompakt. Kompendium der Elementaren Musikpädagogik. Teil 1. Lexikon. Michael Dartsch/ Claudia Meyer/ Barbara Stiller (Hg.), 411-416. Innsbruck: Helbling
- Trisch, Oliver (2013): Der Anti-Bias Ansatz. Stuttgart: ibidem Verlag
- Wagner, Petra: Kleine Kinder - keine Vorurteile? Vorurteilsbewusste Pädagogik in Kindertageseinrichtungen - In: Diskurs 10 (2001) 2, S. 22-27?: https://www.pedocs.de/volltexte/2015/10794/pdf/Diskurs_2001_2_Wagner_Kleine_Kinder.pdf (Letzter Zugriff 04.03.2022)
- Video „Racist glasses Prt1“: <https://www.youtube.com/watch?v=cKJO06CYxdA> (Letzter Zugriff 26.07.2022)
- Video Doll Test: <https://www.youtube.com/watch?v=QRZPw-9sJtQ> (letzter Zugriff 26.07.2022)

Weiterführendes Material / Links: Vorurteilsbewusstsein und Diversitätssensible Bildung

exit RACISM - rassismuskritisch denken lernen, Tupoka Ogette, Unrast Verlag, Münster 2017

Gib mir mal die Hautfarbe - mit Kindern über Rassismus sprechen, Olaolu Fajembola und Tebogo Nimindé-Dundadengar, Beltz Verlag, Weinheim-Basel 2021

Handbuch Interkulturelle Kompetenz – Kultursensitive Arbeit in der Kita, Bettina Lamm (Hrsg.), Herder Verlag, Freiburg 2017

Handbuch Interkulturelle Pädagogik, Gogolin, Georgi, Krüger-Potratz, Lengyel, Sandfuchs (Hrsg.), Verlag Julius Klinkhardt, Bad Heilbrunn 2018

Macker, Zicke, Trampeltier... Vorurteilsbewusste Bildung und Erziehung in Kindertageseinrichtungen, Wagner, Hahn, Enßlin (Hrsg.), Verlag Das Netz, Weimar 2006

Mädchen, Junge, Kind - Geschlechtersensible Begleitung und Empowerment von klein auf, Daniela Thörner, Verlag Familiar Faces, Berlin 2021

Steck mal in meiner Haut! Antirassismus, Aufklärung und Empowerment, Saskia Hödl, Pia Amofa-Antwi und Emily Claire Völker, EMF-Verlag, Igling 2022

Vorurteilsbewusste Veränderungen mit dem Anti-Bias Ansatz, anti-bias-netz (Hrsg.), Lambertus-Verlag, Freiburg 2021

Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen aber wissen sollten, Alice Hasters, Hanserblau, München 2020

Wie erkläre ich Kindern Rassismus? Eine Anleitung für Eltern und Erwachsene, Yvonne Barth und Marie von dem Berge (Hrsg.), Verlag Familiar Faces, Berlin 2021

Wo kommst Du denn her? Warum das die falsche Frage ist und was uns wirklich ausmacht, Beltz&Gelberg, Weinheim-Basel 2022

Radio Vielfalt: Liederheft und CD für 11,90 bestellbar (+ 3 Euro Porto) über

<http://www.ingrid-hausl.de/projekte/radio-vielfalt>

Augsburger ReporterKinder (aus der Grundschule) befragen Kinder mit unterschiedlichen kulturellen Hintergründen, welche Kinderlieder in ihren Familien gesungen werden. Mithilfe von Musiker*innen aus Deutschland, der Türkei, Weißrussland, Sibebürgen, Afghanistan, Angola, Kamerun, Frankreich und dem Iran wurden 18 Lieder ausgesucht, die stellvertretend für die musikalische Vielfalt stehen, die in Augsburg vorhanden ist.

Kinderlieder aus Deutschland und Europa. Herausgegeben von Mirjam James im Carus Verlag.

Eingesungen von den Berliner Vokalhelden (Kinderchor) mit den Berliner Philharmonikern. Die CD muss extra bestellt werden, auch wenn im Buch bereits eine Mitsing-CD beiliegt.

Kulturelle Vielfalt annehmen und gestalten. Eine Handreichung zur Umsetzung des Orientierungsplans für Kindertageseinrichtungen in Baden-Württemberg

Nina Kölsch-Bunzen, Regine Morys, Christoph Knobauch. Herder Verlag Ein aktuelles (2015) Buch, welches gut strukturiert hilft, eine Vielfalts- und Kultursensibilität zu entwickeln und erste Schritte für

die Kita aufzeigt (Teamgespräche, diskriminierungsfreie Arbeit mit Kindern, Bildungspartnerschaften mit Eltern).

<https://www.herder.de/kindergarten-paedagogik-shop/kulturelle-vielfalt-annehmen-und-gestalten-broschuere/c-26/p-5183/>

Wie Kinder Vielfalt wahrnehmen: Vorurteile in der frühen Kindheit und die pädagogischen Konsequenzen. Caroline Ali Tani

Verfügbar unter: https://www.kita-fachtexte.de/uploads/media/KiTaFT_AliTani_2017_WieKinderVielfaltwahrnehmen.pdf

Willkommen in Niedersachsen

Kostenlose Liederfibel, bei der Kinder aus anderen Ländern ein „Profil“ erhalten. Erhältlich über die niedersächsische Staatskanzlei http://www.migrationsbeauftragte-niedersachsen.de/?page_id=4999

Global Board Niedersachsen (digitale Plattform für transkulturelle Musik in Niedersachsen und darüber hinaus:

[Global Board – Global Board DE](#)

Materialsammlung und weitere Links zum Thema Kultursensible Musikalische Bildung:

<https://www.interkulturelle-musikerziehung.de/>

Mediathek der Fachstelle Kinderwelten: Sammlung von Materialien und Texten zum Thema vorurteilsbewusste Bildung:

[Mediathek – Institut für den Situationsansatz](#)

Tebalou Online-Shop für Diversitätssensibles Material

<https://tebalou.shop>

Ted Talks:

„The danger of a single story“ von Chimamanda Ngozi Adichie

[Chimamanda Ngozi Adichie: The danger of a single story | TED Talk](#)

„How to teach kids to talk about taboo topics“ von Liz Kleinrock Mit tollen Impulsen aus der direkten pädagogischen Anti Bias Arbeit mit Kindern:

[Liz Kleinrock: How to teach kids to talk about taboo topics | TED Talk](#)